

L02225 Gerty und Hugo von Hofmannsthal
an Arthur und Olga Schnitzler, 5. 5. [1916?]

Herrn u Frau
D^r Arthur Schnitzler
Wien
XVIII Sternwartestr. 71

5

Partie a. d. Kirche in DÜRNSTEIN

6. V.

Viele herzliche Grüsse von einem kleinen Ausflug den wir bei dem herrlichen
Wetter sehr geniessen!
Hoffentlich auf baldiges Wiedersehen in Wien.

10 Herzlichst Gerty

[hs. :] Ich hatte nach meiner Rückkehr eine physisch sehr schlechte Zeit. Nun ists
besser.

Auf bald. Ihr Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Bildpostkarte, 320 Zeichen

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Handschrift Gertrude von Hofmannsthal: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Dürnberg, 5. V. [1]6«.

Schnitzler: mit Bleistift die falsche Jahreszahl ergänzt: »19

Ordnung: 1) mit Bleistift von Frieda Pollak (?) mit dem Buchstaben »A« (Abgeschrie-
ben/Abschrift) gekennzeichnet 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert:
»289« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »360«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer
1964, S. 283.

6 6. V.] Bei der Angabe des Tages unterlief der Verfasserin ein Irrtum, wie aus dem
Poststempel ersichtlich ist. Der Poststempel lässt die Zuordnung zu einem bestimm-
ten Jahr nur unsicher zu. Die verwendete 5-Heller-Marke stellt sicher, dass die Karte
vor Oktober 1916 versandt wurde, zu welchem Zeitpunkt eine Tarifreform in Kraft trat.
Andere infrage kommende Jahre lassen sich dadurch ausschließen, dass die Verfasser
sich nicht in Dürnberg befunden haben können.

Register

Dürnstein, *Besiedelter Ort (A.BSO)*, 1^K

POLLAK, FRIEDA (08.12.1881 – 13.07.1937), *Sekretär/Sekretärin*, 1

Sternwartestraße 71, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

Stift Dürnstein, *Kirche (K.KRC)*, 1

Wien, *A.ADM2*, 1